

Das Grand Casino Luzern spendet 5'000 Franken für Pink Ribbon Schweiz

Poker für den guten Zweck

Luzern – Am 23. Juni fand im Grand Casino Luzern erstmals das Pink Poker Charity Tournament statt. 20 Frauen trafen sich zum Pokerspiel für den guten Zweck. Mit den Einsätzen der Teilnehmerinnen und einem kleinen Zustupf seitens des Grand Casino Luzern konnte eine Spende in der Höhe von 5'000 Franken für Pink Ribbon Schweiz erzielt werden. Die feierliche Scheckübergabe fand am 18. September im Grand Casino Luzern statt.



V.l.n.r.: Wolfgang Bliem, CEO des Grand Casino Luzern, Nicole Zindel, Geschäftsleitung von Pink Ribbon Schweiz, Bianca Sissing, Botschafterin des Grand Casino Luzern, und Nadja Hermann, Projektleiterin von Pink Ribbon Schweiz.

Derzeit erkrankt eine von acht Frauen im Laufe ihres Lebens an Brustkrebs. Die Wahrscheinlichkeit, selbst einmal betroffen zu sein, ist gross, und fast jeder hat einen lieben Menschen in

seinem Umfeld, der mit dieser Krankheit schon einmal gekämpft hat. Jährlich erkranken in der Schweiz 6'000 Frauen an Brustkrebs und 1'400 sterben daran. Brustkrebs ist die häufigste Krebserkrankung und die häufigste Krebstodesursache bei den Schweizer Frauen. «Uns war es wichtig, auf diesen Sachverhalt aufmerksam zu machen und die wertvolle Arbeit von Pink Ribbon Schweiz zu unterstützen.», sagt Philipp Albrecht, CMO des Grand Casino Luzern und Initiator des Turniers.

Insgesamt fanden sich am 23. Juni 20 Frauen zum Pink Poker Charity Tournament ein. Mit den Einsätzen der Teilnehmerinnen und einem kleinen Zustupf seitens des Grand Casino Luzern konnte eine Spende in der Höhe von 5'000 Franken für Pink Ribbon Schweiz erzielt werden. Die feierliche Scheckübergabe fand am 18. September im Grand Casino Luzern statt. Der CEO des Grand Casino Luzern, Wolfgang Bliem, überreichte gemeinsam mit Bianca Sissing, der Botschafterin des Grand Casino Luzerns, einen symbolischen Scheck über 5'000.– Franken an Frau Nicole Zindel, Geschäftsleitung von Pink Ribbon Schweiz, und Frau Nadja Hermann, die zuständige Projektleiterin. Bei einem gemeinsamen Mittagessen erklärten Frau Zindel und Frau Hermann detailliert, wie das gespendete Geld bei Pink Ribbon für den guten Zweck zum Einsatz kommt.